

Nachhaltige Publikumsfonds österreichischer Fondsgesellschaften per 12/2017:

- > 82 nachhaltige Publikumsfonds mit Volumen von 7,5 Mrd. Euro
- > +12% ggü. Vorjahr, in einer insgesamt wachsenden Fondsbranche
- > Segment Nachhaltigkeit erreicht 8,3% Anteil am Gesamtmarkt
- > 16 von 19 KAGs haben Nachhaltigkeitsfonds
- > hohe Verbreitung von Labels: Umweltzeichen, Eurosif-Logo, FNG-Siegel

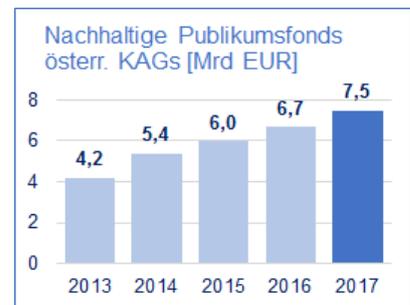
Nachhaltige bzw. ethische, ökologische und gesellschaftlich verantwortungsvolle Kapitalanlagen sind seit vielen Jahren ein wachsendes Segment in der österreichischen Investmentindustrie. Dies gilt sowohl für große Asset Owner, allen voran die Betrieblichen Vorsorgekassen, als auch für heimische Wertpapier-Verwaltungsgesellschaften, die mit ihren Fonds die institutionelle und private Nachfrage bedienen.

„Unsere Statistik zeigt ein seit vielen Jahren stetiges Wachstum bei Nachhaltigkeitsfonds auf mittlerweile 7,5 Milliarden Euro. Ökologische und soziale Investments sind ein etablierter Bestandteil der österreichischen Fondslandschaft.“

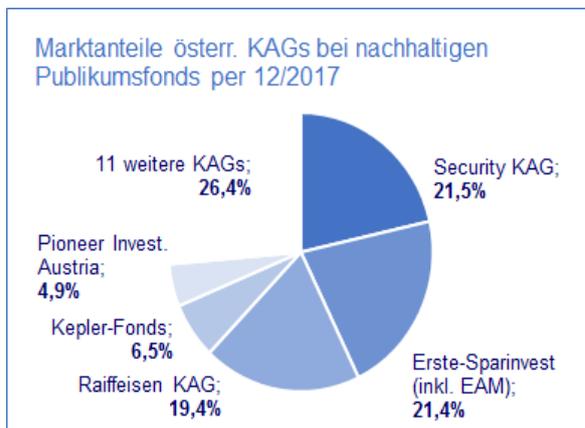
*Reinhard Friesenbichler,
 Geschäftsführer der rfu*

Per Ende 2017 verwalten Österreichs Fondsgesellschaften 7,5 Milliarden Euro

in 82 nachhaltigen Publikumsfonds. Gegenüber Ende 2016 (6,7 Mrd. Euro in 66 Fonds) ist dies ein Anstieg um rund 800 Millionen bzw. 12%, während die Assets aller inländischen Publikumsfonds um 15% auf 90,1 Mrd. Euro (Quelle: VÖIG) wuchsen. Im Gegensatz zu früheren Jahren ist das Nachhaltigkeitssegment damit nicht mehr überproportional, aber immer noch in etwa im Ausmaß der gesamten Branche gewachsen. **Der Marktanteil nachhaltiger Publikumsfonds erreicht 2017 8,3%** (2016 8,6%).



Quelle: rfu © 2018



Quelle: rfu © 2018

16 der insgesamt 19 österreichischen Fondsgesellschaften bieten Nachhaltigkeitsfonds an. Das zeigt, dass sich diese als fester Bestandteil einer umfassenden Produktpalette etabliert haben.

Die Marktspitze ist im Vergleich zum Vorjahr enger zusammengerückt und wird durch drei Anbieter gebildet: Security KAG (1,606 Mrd. Euro, 21,5% Marktanteil), Erste-Sparinvest (1,599 Mrd. Euro, 21,4% Marktanteil), und Raiffeisen KAG (1,449 Mrd. Euro, 19,4% Marktanteil). Auf Platz vier folgt mit einem Abstand die Kepler-Fonds KAG (489 Mio. Euro, 6,5% Marktanteil).

Einige kleinere und mittlere Gesellschaften erreichen 2017 sehr hohe Zuwachsraten jenseits der 50%: darunter Raiffeisen Salzburg Invest, Schoellerbank Invest, Sparkasse Oberösterreich KAG, Pioneer Investments Austria und Macquarie Investment Management Austria.

Die größte Durchdringung mit Nachhaltigkeitsfonds weist die Security KAG auf: 31,1% ihrer gesamten Assets under Management (AuM) werden durch nachhaltige Publikumsfonds dargestellt. Mit einigem Abstand folgen Amundi Austria (6,4%) und Spängler IQAM Invest (6,2%).

Nachhaltige Publikumsfonds österreichischer KAGs per 12/2017 (a)

Verwaltungsgesellschaft	An-merkg.	Rang 2017 (2016)	Markt-anteil	NH-Fonds	Volumen [Mio EUR]	Änderung ggü.2016	Änderung absolut	AuM [Mio EUR]	NH-Quote [% d.AuM]
Security KAG		1. (2.)	21,4%	12	1.606	24%	314	5.170	31,1%
Erste-Sparinvest (inkl. EAM)	(b)	2. (1.)	21,3%	14	1.599	-3%	-55	39.648	4,0%
Raiffeisen KAG	(c)	3. (3.)	19,3%	13	1.449	18%	222	30.643	4,7%
Kepler-Fonds		4. (4.)	6,5%	4	489	5%	24	15.642	3,1%
Pioneer Invest. Austria		5. (9.)	4,9%	1	368	65%	145	17.921	2,1%
Spängler IQAM Invest	(d)	6. (5.)	4,8%	4	357	-13%	-55	5.726	6,2%
Amundi Austria		7. (7.)	4,5%	2	336	0%	0	5.262	6,4%
Masterinvest	(e)	8. (6.)	4,2%	6	312	-12%	-44	7.586	4,1%
Gutmann KAG	(f)	9. (8.)	3,4%	6	259	-7%	-20	8.827	2,9%
Macquarie IM Austria	(g)	10. (11.)	2,6%	2	198	62%	76	66	
3 Banken-Generali		11. (10.)	2,1%	5	159	-4%	-7	9.434	1,7%
Allianz Invest	(h)	12. (12.)	1,5%	2	111	35%	29	13.155	0,8%
Schoellerbank Invest		13. (14.)	1,4%	2	103	390%	82	4.569	2,3%
Sparkasse OÖ KAG		14. (13.)	1,2%	3	92	67%	37	2.324	4,0%
Raiffeisen Salzburg Inv.	(i)	15. (15.)	0,8%	3	60	400%	48	1.193	5,0%
Semper Constantia Inv.	(j)	16.	0,2%	3	14		14	6.944	0,2%
sonstige: Meintl, ampega, Union A.			0,0%	0	0			1.326	0,0%
Gesamt			100%	82	7.512	12%	810	175.439	
alle KAGs / alle Fonds									4,3%
alle KAGs / alle Publikumsfonds								90.120	8,3%

Quellen: rfu © 2018, VÖIG (AuM)

(a) wenn nicht anders verfügbar Daten per 1/2018; (b) inkl. eines Fonds der Focus Asset Mgmt. mit 17 Mio. Euro; (c) inkl. 2 Fonds der C-Quadrat und 2 Fonds der Kathrein Privatbank mit insg. ca. 260 Mio. Euro; (d) inkl. 2 Partnerfonds (Ecology Stock, Excellent Global Mix) mit insg. ca. 40 Mio. Euro; (e) inkl. 2 Fonds der fair-finance mit noch marginalem Volumen; (f) inkl. 2 Fonds von Hauck & Aufhäuser mit insg. ca. 180 Mio. Euro; (g) 2 Fonds nicht über die eigene KAG sondern via Allianz Invest emittiert; (h) exkl. der o.g. Fonds von Macquarie; (i) inkl. eines Fonds von Sal. Oppenheim; (j) 3 Fonds externer Anbieter bzw. Initiatoren;

Nachhaltigkeit ist eine komplexe Eigenschaft, die für Anleger nur schwer überprüfbar ist. Es haben sich daher Labels etabliert, die als externe Qualitätsbestätigungen dienen. In Österreich dominiert das staatliche Umweltzeichen für nachhaltige Finanzprodukte, dass 44 der 82 nachhaltigen Publikumsfonds tragen. Dies ist eine Zunahme um 7 Fonds gegenüber 2016. Das sFNG-Siegel für nachhaltige Publikumsfonds wurde von 23 Fonds (zuletzt 17) - meist zusätzlich zum Umweltzeichen - erfolgreich angestrebt.

Wichtig in Zusammenhang mit Nachhaltigkeit ist Transparenz. Die hierfür bestehende Darstellungsstruktur des europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds von Eurosis wird von 61 (zuletzt 51) heimischen Publikumsfonds genutzt.

Verbreitung von Labels per 12/2017

Verwaltungsgesellschaft	UZ	Eurosis	FNG Label
Security KAG	7	12	1
Erste-Sparinvest (inkl. EAM)	9	12	10
Raiffeisen KAG	7	11	8
Kepler-Fonds	3	4	
Spängler IQAM Invest	2	2	
Amundi Austria	2	2	
Masterinvest	1	4	
Gutmann KAG	4	5	2
Macquarie IM Austria	2	2	
3 Banken-Generali	2	1	
Schoellerbank Invest	1		
Sparkasse OÖ KAG	3	3	
Raiffeisen Salzburg Inv.		2	2
Semper Constantia Inv.	1	1	
Gesamt	44	61	23
alle KAGs / alle Fonds	54%	74%	28%

Quelle: rfu © 2018, FNG



sustainability · research · consulting

rfu . Mag. Reinhard Friesenbichler Unternehmensberatung
A-1060 Wien, Loquaipplatz 13/10, Telefon +43 (0)1 7969999 -0
Internet www.rfu.at, office@rfu.at

Rückfragen an Frau Mag. Catherine Cziharz, +43 (0)1 7969999-1, cziharz@rfu.at